



Taler 1703

Prächtiger Taler des Bischofs Johann Philipp von Lamberg (1689-1712), in seinem Auftrag in Regensburg geprägt.

Vorderseitig sein Brustbild mit Kalotte und Birett. Auf der anderen Seite sein Familienwappen in aufwändiger Umrahmung unter dem Kardinalshut.

Aus dem Kloster des Hl. Severin am Zusammenfluss von Inn und Donau entstand ein Bistum. Es bekam 999 die Münz- und Zollrechte. 1217 wurde Passau Fürstbistum. Die Münzprägung orientierte sich an Bayern, zu dem 1803 das Hochstift kam.

Informationen

1703 (Datierung)

Taler

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F18

Inv. M27571
